

Monheimer Stadtzeitung



Infoblatt
für Monheim
und seine Stadtteile

Flotzheim mit Kreuz und Hagenbuch, Itzing, Kölbürg, Rehau, Ried, Warching, Weiheim mit Rotherberg, Wittesheim mit Liederberg

Jahrgang 8

Mittwoch, den 23. Dezember 2009

Nummer 26



Geschenkte Zeit für dich

Möge es in deinem Leben

keine verschenkten Tage geben,

aber viele, die du verschenkst.

Möge jeder Tag dir glückliche Stunden geben,

die das ganze Jahr bei dir bleiben.

(Irische Segenswünsche)

*Ich wünsche frohe und friedvolle Weihnachtstage
im Kreise der Familie und Freunde,
viele Geschenke, insbesondere in Form von schönen Augenblicken,
viel Kraft und Energie für die anstehenden Herausforderungen
im Neuen Jahr, vor allem aber Gesundheit und Glück
auf dem weiteren Weg.*



Anton Ferber
Erster Bürgermeister

Notrufe

RettungsleitstelleTel. 112
 Ärztl. Bereitschaftsdienst.....Tel.0 18 05 / 19 12 12
 Feuerwehr.....Tel. 112
 PolizeiTel. 110

Notdienste

Notdienst der Zahnärzte:

Von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 18:00 bis 19:00 Uhr sind die unten aufgeführten Zahnärzte in Ihrer Praxis behandlungsbereit. In der übrigen Zeit sind sie telefonisch erreichbar.

Do./Fr. 24./25.12.09

Dr. Bellin, Rain, Hauptstraße 40 90 90 / 42 82

Sa./So. 26./27.12.09

Dr. Noack, Monheim, Marktplatz 20 90 91 / 26 46

Mo./Di./Mi. 28./29./30.12.09

Dr. Jung, Donauwörth, Härpferstraße 109 06 / 9 81 69 81

Do./Fr. 31.12./01.01.10

Dr. Klimesch, Donauwörth, Stadtmühlenfeld 1709 06 / 36 77

Sa. 02.01. - einschl. Mi. 06.01.10

Drs. Kaspar/Eckerlein, Monheim,
 Treuchtlinger Straße 4 - 6090 91 / 59 77

Do./Fr. 07./08.01.10

Michael Sperber, Bäumenheim,
 Gartenstraße 5109 06 / 90 31

Sa./So. 09./10.01.10

Dr. Kaufersch, Oberndorf,
 Mertinger Straße 130 90 90 / 16 18

Ärzte

Dr. Karl GottmannTel. 0 90 91 / 10 00
 Dr. Ralf SchipperTel. 0 90 91 / 25 00
 Wiltrud Schmitt-Wegner/
 Brigitte StrakaTel. 0 90 91 / 10 05

Zahnärzte

Dr. Hans-Joachim JohlkeTel. 09091/711
 Dr. Uwe Kaspar / Dr. Ernst EckerleinTel. 09091/5977
 Dr. Olaf NoackTel. 09091/2646

Apotheken

Stadtapotheke Monheim.....Tel. 09091/5912

Sonstige Telefonnummern

Strom	LEW	Tel. 0906/7808322
Gas	Erdgas Schw.	Tel. 0800/1828384
Wasser	Stadt Monheim	Tel. 01751173269

Bürgerservice

Rathaus

Telefon:.....09091/9091-0
 Telefax:.....09091/9091-28
 E-Mail:.....info@monheim-bayern.de
 Internet:www.monheim-bayern.de
 Öffnungszeiten:
 Mo: bis Fr.von 07:30 Uhr bis 12:15 Uhr
 Do. zusätzlich.....von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Bürgermeister FerberTel: 09091/909113
 Bauamt, Herr Aurnhammer.....Tel: 09091/909117
 Bürgerbüro und Standesamt:
 Herr Templer/Frau SteidleTel: 09091/909125
 Herr Mayer.....Tel. 09091/909124

SoMit Regionalbüro

Donauwörther Straße 60
 RegionalbüroTel 0 90 91 / 90 78 17
 Projekt BürgerbusTel 0 90 91 / 90 78 19
Fax 0 90 91 / 90 78 30
 E-Mailregionalbuero@somit-ev.de, buergerbus@somit-ev.de
 Öffnungszeiten:
 Mo u. Mi.....von 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr
 Do.....von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Bestattungsdienst Glaß

Wittesheim, Langenaltheimer Straße 13Tel. 0 90 91 / 21 15

Pfarr- und Stadtbücherei - Öffnungszeiten

Sonntagvon 10:45 Uhr bis 11:45 Uhr
 Donnerstag.....von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr
 Am 24. u. 31.12.09 ist die Bücherei geschlossen!

Kreis-Seniorenheim

Donauwörther Straße 40
 Tel.0 90 91 / 5 09 70
 Fax:.....0 90 91 / 50 97 114
 E-Mail:mon@donkliniken.de
 Internet:www.donkliniken.de

Hallenbad Monheim

Öffnungszeiten: bis 7.1.2010 geschlossen

Montag	Badewasser 29°C	Frauen	18 - 21 Uhr
Dienstag	geschlossen		
Mittwoch	Badewasser 29°C		17 - 21 Uhr
	ab 19:00 Uhr durchgehendes Schwimmerbecken		
Donnerstag	geschlossen		
Freitag	Badewasser 30°C	Senioren	15 - 17 Uhr
	Badewasser 30°C		17 - 21 Uhr
Samstag	Badewasser 30°C		14 - 18 Uhr
Sonntag	Badewasser 30°C		10 - 16 Uhr

Die Eintrittspreise für 2 Stunden Badezeit sind wie folgt:

	Einzelkarten	Zehnerkarten
Erwachsene	2,00 Euro	17,00 Euro
Kinder Jugendliche	1,00 Euro	8,50 Euro
Studenten/Schwerbeschädigte	1,25 Euro	11,00 Euro

Abfall- und Wertstoffe

AWV NordschwabenTel: 09 06 / 78 03 30
www.awv-nordschwaben.de

Die Termine der Leerungen für die verschiedenen Tonnen und für die monatliche Abholung der Gelben Säcke entnehmen Sie bitte dem Abfuhrplan des AWW.

Zusätzliche Müll- u. Windsäcke können im Rathaus Zi.Nr. 2 erworben werden.

(70-l-Sack = 6,— €, Windsack = 2,— €)

Recyclinghof, Grünabfallsammelplatz, Sperrmüll:

geöffnet jeden Samstag von 9 bis 12 Uhr (außer feiertags)

Erdabfuhrplatz Monheim:

Der Erdabfuhrplatz ist bis Ende März 2010 geschlossen.

Redaktion Stadtzeitung

Redaktion Stadtzeitung

Die nächste Ausgabe erscheint am Freitag, 15. Januar 2010.
 Beiträge hierzu sind bis spätestens **Montag, 11.01.2010, 9:00 Uhr**, in der Stadtverwaltung einzureichen.

Ansprechpartner:

Frau Magda Regler	Frau Karin Wengert
Telefon	0 90 91 / 90 91 12
Telefax:	0 90 91 / 90 91 28
E-mail:stadtzeitung@monheim-bayern.de	



Berichte aus dem Rathaus

Jahresrückblick 2009 15.12.2009

Liebe Stadtratskolleginnen und -kollegen, liebe Ortssprecher, verehrte Zuhörer,

das so genannte Krisenjahr 2009 geht zur Neige. Weltweit macht sich die Finanzkrise bemerkbar, der Welthandel geht spürbar zurück - viele Containerschiffe liegen in den Häfen und warten darauf, dass der Welthandel wieder in Schwung kommt.

In Deutschland wurde der Bundestag gewählt und es fand ein Regierungswechsel statt. Die neue schwarz-gelbe Regierung tut sich sehr schwer, in die Gänge zu kommen.

Das so genannte Wachstumsförderungsgesetz mit Steuererleichterungen ist umstritten und eine Mehrheit für dieses Gesetz im Bundesrat scheint nach vielen Verhandlungen der Kanzlerin Angela Merkel mit den Landesfürsten nun doch möglich zu sein.

Zu Beginn des Jahres 2009 wurde das Konjunkturprogramm II aufgelegt.

Die Stadt Monheim wurde dabei auch berücksichtigt - was äußerst erfreulich ist - für die energetische Sanierung des Kindergartens wurden über 570 T EUR zugesagt.

Damit sind wir schon in den Niederungen der Kommunalpolitik angekommen.

Im Haushalt unserer Stadt Monheim wurde im Investitions haushalt eine ganze Menge an Maßnahmen eingeplant -

wir wollten antizyklisch handeln und in einer konjunkturell schwierigen Zeit die Investitionen nicht zurückfahren, sondern eher noch steigern.

So wurde, wie bereits erwähnt, nicht nur der Kindergarten energetisch saniert, sondern noch weitere, in finanzieller Hinsicht nicht unbedeutende Investitionen, durchgeführt.

So konnte am 20. September die neue Feuerwehrrfahrzeughalle offiziell der Bestimmung übergeben werden.

Im Svedex-Gebäude wurden im Erdgeschoß die benötigten Räumlichkeiten für die Stützpunktfeuerwehr geschaffen.

Im 1. Stock befindet sich seit Anfang Dezember die Caritas-Sozialstation.

Der An- und Umbau am Rathausrückgebäude wurde begonnen. Die Arbeiten werden 2010 beendet werden können.

In den Stadtteilen Kölburg und Ried wurde der im Haushalt vorgesehene Ausbau der Ortsdurchfahrt Ried und der Straßenbau Kölburg „Am Hag“, bis auf kleine Restarbeiten, abgeschlossen. Die Ortsverbindungsstraße Kölburg/Unterbuch wurde zusammen mit der Gemeinde ausgebaut.

Somit sind sämtliche Stadtteile saniert - Wasser - Kanal - und Straßenbau sind überall abgeschlossen und die Stadtteile somit auf „Vordermann“ gebracht.

Platzgestaltungen in Kölburg und Ried, sowie die Baumaßnahme in Weilheim auf dem ehemaligen „Schaller-Grundstück“, wo ein Leichenhaus und ein Feuerwehrhaus entstehen werden, sind die nächsten größeren Maßnahmen in den Stadtteilen.

Ein lang gehegter Wunsch, ein Geh- und Radweg von Weilheim zum Bahnhof, konnte 2009 auch verwirklicht werden.

Im Friedhof in Monheim wurden Urnen-Stehlen aufgestellt, diese können auf Wunsch nun belegt werden.

Mit dem Erwerb der Gaststätte „Goldenes Kreuz“ soll das Vereinsleben intensiviert und konzentriert werden.

Für Vereine, die derzeit im städtischen Gebäude untergebracht sind, soll hier eine neue Bleibe errichtet und damit das Leben in der Innenstadt angekurbelt werden.

Durch dieses Vorhaben besteht nun wieder eine reelle Chance, wiederum in das Städtebauförderungsprogramm „Städtebaulicher Denkmalschutz“ aufgenommen zu werden. Dazu haben wir erst heute die aktuelle Fassung der vorbereitenden Untersuchungen vorgestellt bekommen.

Eine weitere Großbaustelle befindet sich an unserer Grund- und Hauptschule. Der Schulverband Monheim führt hier die Generalsanierung durch, mit geschätzten Kosten von über 7 Mio EUR - wobei aufgrund der bisherigen Ausschreibungsergebnisse sich die Kosten über 700 T EUR verringert haben.

Noch ein Satz zum eben beschlossenen Gewerbesteuerhebesatz von 380% - wie soeben ja auch erklärt wurde, wird sich für die Betriebe Monheims finanziell nichts ändern - die Gewerbesteuer wird höher, im gleichen Atemzug verringern sich die Einkommensteuerzahlungen; das betrifft nach den derzeit bekannten Zahlen für das Jahr 2010 ca. 96 % der Steuerzahlungen.

Für ca. 4 % der Summe, der Gewerbesteuerzahlungen wird sich der Aufwand für die Steuerzahlungen erhöhen.

Das ist keine Willkür der Stadt, denn es geht hier immerhin um eine Summe von über 1,3 Mio EUR die dadurch mehr im Stadthaushalt 2010 zur Verfügung stehen.

Die Mehreinnahmen bleiben voll in der Stadtkasse - die Umlagezahlungen verändern sich dadurch nicht.

Die Stadt will hier niemanden etwas Böses tun, aber auf ca. 1,3 Mio EUR zu verzichten ist nicht zu vertreten.

Für Betriebe, die benachteiligt werden, kann leider kein eigener Gewerbesteuerhebesatz festgelegt werden.

Liebe Stadtratskolleginnen, liebe Stadtratskollegen, auch in diesem Jahr ist in unserem Städtchen wieder einiges passiert;

Baumaßnahmen, die notwendig sind und die wir, so denke ich, auch tätigen müssen in einer Zeit, da dies uns möglich ist.

Zudem gibt es doch derzeit noch Zuschüsse, die wir nicht leichtfertig nicht in Anspruch nehmen dürfen.

Zudem ist es uns derzeit auch möglich, weil wir doch gute Gewerbesteuererinnahmen haben.

Ich danke allen, die dazu beitragen, unser Städtchen weiter nach vorne zu bringen; das, was wir heute erledigen, müssen unsere Nachfolger nicht erledigen.

Ich danke ganz herzlich den Betrieben hier in Monheim, die bei einem Gewerbesteuerhebesatz von 295 % immerhin ca. 5,6 Mio EUR an Gewerbesteuer bezahlt haben.

Herzlichen Dank auch für die Bereitstellung einer großen Zahl von Arbeitsplätzen hier in Monheim. Ich danke dem Stadtrat für die konstruktive Zusammenarbeit, nur gemeinsam können wir unsere Aufgaben erledigen - ich denke wir haben in den letzten Jahren versucht, die Pflichtaufgaben zu erledigen, was so, denke ich, auch zum großen Teil gelungen ist.

Nochmals ganz herzlichen Dank an alle Stadtratsmitglieder.

Ich bedanke mich bei allen, die ehrenamtlich sich fürs Gemeinwohl einbringen.

Ich denke hier vor allem an die Feuerwehrleute, denen ich dafür danke, dass sie jederzeit zur Stelle sind, wenn sie gebraucht werden und die sich auch in diesem Jahr beim Neubau der Feuerwehrfahrzeughalle und beim Ausbau des Erdgeschosses des Svedex-Gebäudes äußerst engagiert haben. Dieses Engagement kann auch den Stadtteilfeuerwehren bescheinigt werden - herzlichen Dank dafür.

Ich bedanke mich bei allen Vereinen für die hervorragende Jugendarbeit und die Gestaltung des Ferienprogrammes. Herzlichen Dank an alle Jugendlichen, die Verantwortung übernommen haben und sich für einen reibungslosen Betrieb der einzelnen Juze's kümmern.

Ich bedanke mich in diesem Zusammenhang auch ganz herzlich beim Jugendbeauftragten der Stadt Monheim, Herrn Dr. Martin Jung.

Ich bedanke mich bei allen, die unser historisches Stadtfest 2009 vorbereitet haben; hier ganz besonderer Dank an den Kulturreferenten, Herrn Rudolph Hanke, allen Organisatoren und allen Aktiven, sei es nun, dass sie das Lagerleben darstellten, bewirtet haben oder einfach als Besucher dieses Festes mitgemacht haben und gekommen sind.

Ich bedanke mich beim Förster, Herrn Willi Weber, beim Forstbeauftragten der Stadt, Herrn Horst Mack, der sich auch vorbildlich für Biotope kümmert und bei der Organisation der Weideflächenauslichtung in Wittesheim wertvolle Dienste leistet.

Ein herzliches Vergelt's Gott auch Herrn Theo Schmiedt, der sich um das Archiv kümmert und auch Nachfragen in seiner verantwortungsvollen Weise bearbeitet.

Ich bedanke mich beim Kindergartenpersonal, besonders bei der Leiterin, Frau Susanne Utjesinovic, die in dieser Zeit der Baumaßnahmen und der anstehenden Generalsanierung sich mit ihrem Personal aktiv in die Planung eingebracht hat.

Herzlichen Dank an alle, auch die Kindergarteneltern, dem Elternbeirat, dass sie der Außensanierung positiv gegenüberstanden und auch manche Unannehmlichkeit mitgetragen haben.

Der gleiche Dank geht an den Rektor unserer Schule, Herrn Anton Aurnhammer und seine Stellvertreterin, Frau Bernert, die dieses, wegen des Beginns der Generalsanierung nicht einfache Jahres, zusammen mit dem Lehrkörper so manche ungewohnte Situation meistern mussten.

Herzlichen Dank auch dem Elternbeirat der Schule.

An die Beschäftigten im Seniorenheim geht ein aufrichtiges „Dankeschön“ für die Bewältigung ihres nicht einfachen Arbeitstages.

Ich bedanke mich bei den Chören, den musikalischen Verbänden, den Mitgliedern der Stadtkapelle und allen, die sich in der musikalischen Früherziehung unserer Kinder engagieren.

Ein ganz herzlicher Dank geht an Sie, Herr Gerhard Leinfelder, mit sämtlichen Mitarbeitern der Verwaltungsgemeinschaft.

Ein herzlicher Dank:

den Ortssprechern und Ortsbeauftragten,
den Stadtbaumeistern, Herrn Franz Grob, der sich nun in Altersteilzeit befindet und Herrn Joachim Aurnhammer der sich bestens in dieses Amt eingefügt und eingearbeitet hat zusammen mit Frau Veronika Daitche,
den Bauhofvorarbeiter, Herrn Hubert Dums mit seinem Personal,
dem Personal an den Kläranlagen,
dem Wassermeister,
dem Personal im Bäderbereich,
allen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen, die für Sauberkeit und Ordnung sorgen
und den Männern vom Erdabfuhrplatz.

Ich bedanke mich bei der Geistlichkeit für das gute Miteinander.

Ich bedanke mich besonders bei meiner Sekretärin, Frau Magda Regler. Sie und Frau Karin Wengert sind auch Garanten für das Gelingen unserer Stadtzeitung - Voraussetzung ist natürlich, dass auch entsprechende Beiträge angeliefert werden.

Ein herzliches „Vergelt's Gott“ dem 2. Bürgermeister Günther Pfefferer, dem 3. Bürgermeister Alfons Meier für die jederzeitige Bereitschaft zur Vertretung.

Bei ihnen, liebe Stadträte, bedanke ich mich ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit und das gegenseitige Verständnis.

Ich danke dafür, dass die notwendigen Entscheidungen mit Weitblick, ohne Polemik und ohne Fraktionszwang erfolgt sind und das auch so bleibt und hoffe, dass das bisherige Vertrauensverhältnis weiterhin Bestand hat.

Meine lieben Stadträte,

wir können heute mit Stolz auf das bisher Geleistete zurückblicken - wir können auch die Zukunft meistern - wir haben bisher immer das Machbare erledigt, unserer Hausaufgaben gemacht und werden auch künftig die Realität nicht aus den Augen verlieren - nochmals ganz herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit!

Meine Damen und Herren, ich wünsche Ihnen für das bevorstehende Weihnachtsfest ein paar erholsame Tage im Kreise ihrer Familien und für das Jahr 2010 alles erdenklich Gute, Schaffenskraft und Erfolg bei der Arbeit, im privaten und geschäftlichen Bereich und auf der kommunalen Ebene zum Wohle unserer liebenswerten Stadt und unserer Stadtteile und seiner Bewohner.

Vor allem aber wünsche ich Ihnen im Jahre 2010 - und weit darüber hinaus, Gesundheit.

„Soziales Miteinander SoMit e.V.“

Adventsempfang des Vereins SoMit in der Waldschenke im Schwalbtal



Der Adventsempfang des Vereins ist immer eine schöne Möglichkeit die Aktivitäten des vergangenen Jahres Revue passieren zu lassen und Dankeschön zu sagen.

Franz Rotzer, 2. Vorsitzender bedankte sich bei Bürgermeister Johann Bernreuther Otting und Ernst Josef Münsinger Blossebau für ihr herausragendes Engagement und ihren unermüdelichen Einsatz für den Verein.

Als Gründungsmitglieder brachten sie vor allem die Förderung und Schaffung des Regionalbüros mit Räumlichkeiten in Monheim auf den Weg. Sie trugen den Gedanken des Bürgerbrosprojektes und investierten viel Zeit um dieses voranzubringen.

Ein herzliches Dankeschön ging auch an die beiden Mitglieder Gertrud Wersinger und Elfriede Schnierle. Gemeinsam mit weiteren Freiwilligen des Vereins ließen sie sich zu Hospizhelferinnen ausbilden.

Herrn Rotzers Lob galt auch der Leiterin des SoMit Regionalbüros, Frau Heike Wildfeuer-Fick für ihre Arbeit und ihren Einsatz zum Wohle des Vereins.

Im Anschluss an seine Ausführungen dankte Herr Rotzer der gesamten Vorstandschaft für die konstruktive Zusammenarbeit sowie das Engagement für den Verein.

Gerne folgten die Anwesenden der Einladung von Bürgermeister Hermann Rupprecht zu Fruchtepunsch, Glühwein und Plätzchen.

In der von Gastgeberin Petra Stippel weihnachtlich geschmückten Waldschenke im Schwalbtal klang der Adventsempfang mit vielen guten Wünschen fürs Jahr 2010 gemütlich aus.

Wir gratulieren

Zum 55-jährigen Ehejubiläum:

am 31.12.09 Frau Gertrud Nier und Herrn Erwin Nier, Treuchtinger Straße 10

Zum 50-jährigen Ehejubiläum:

Frau Theresia Hildebrand und Herrn Werner Hildebrand, Weilheim, Am Lindenring 5

Zum 25-jährigen Ehejubiläum:

am 28.12.09 Frau Gabriele Enghard und Herrn Alois Enghard, Warching, Obere Dorfstraße 7

am 10.01.10 Frau Lydia Pfefferer und Herrn Günther Pfefferer, Am Sonnenbühl 53

Zum Geburtstag:

- am 27.12. zum 71. Geburtstag
Herrn Helmut Leinfelder, Kohlstattstraße 3
- am 28.12. zum 73. Geburtstag
Herrn Eberhard Frühauf, Rehau, Waldstraße 14
- am 28.12. zum 70. Geburtstag
Frau Walburga Mayer, Umlandstraße 5
- am 28.12. zum 82. Geburtstag
Frau Rosina Mittel, Brunnenweg 1
- am 29.12. zum 65. Geburtstag
Herrn Günther Greiner, Rehau, Monheimer Straße 2
- am 29.12. zum 71. Geburtstag
Herrn Anton Roßkopf, Gerhart-Hauptmann-Straße 4
- am 30.12. zum 78. Geburtstag
Herrn Martin Handschigl, Itzing, Windgasse 8
- am 30.12. zum 73. Geburtstag
Frau Theresia Hildebrand, Weilheim, Am Lindenring 5
- am 30.12. zum 71. Geburtstag
Herrn Alfred Schmidbaur, Wemdinger Straße 14
- am 31.12. zum 91. Geburtstag
Frau Barbara Gümperlein, Donauwörther Straße 40
- am 01.01. zum 90. Geburtstag
Frau Anna Aurnhammer, Rehau, Steinbuckstraße 5
- am 01.01. zum 70. Geburtstag
Herrn Ismail Barut, Jurastraße 4
- am 01.01. zum 70. Geburtstag
Frau Walburga Pfeifer, Kölburg, Dorfstraße 12

- am 01.01. zum 74. Geburtstag
Frau Adolfine Prebeck, Itzing, Am Biberfeld 20
- am 02.01. zum 72. Geburtstag
Frau Sybille Kleinert, Lerchenweg 5
- am 03.01. zum 80. Geburtstag
Frau Hermine Körndle, Lindenstraße 11
- am 03.01. zum 71. Geburtstag
Frau Irmgard Meyer, Rehau, Abtstraße 8
- am 05.01. zum 70. Geburtstag
Herrn Georg Roßkopf, Habichtstraße 7
- am 06.01. zum 87. Geburtstag
Frau Ursula Engel, Hubertusstraße 22
- am 07.01. zum 82. Geburtstag
Herrn Karl Peißl, Donauwörther Straße 8
- am 09.01. zum 78. Geburtstag
Herrn Manfred Kowalzik, Ringstraße 18
- am 10.01. zum 79. Geburtstag
Herrn Josef Engelhard, Liederberg 12
- am 10.01. zum 72. Geburtstag
Frau Juliana Maier, Kohlstattstraße 6
- am 10.01. zum 80. Geburtstag
Herrn Johann Schneid, Itzing, Oberbuck 3
- am 10.01. zum 87. Geburtstag
Frau Kreszentia Strommer, Wittesheim, Talweg 1
- am 11.01. zum 71. Geburtstag
Frau Berta, Schärtel, Gerhart-Hauptmann-Straße 16
- am 12.01. zum 80. Geburtstag
Frau Katarina Gebhardt, Itzing, Am Biberfeld 16
- am 13.01. zum 81. Geburtstag
Frau Viktoria Unger, Rehau, Abtstraße 1
- am 14.01. zum 71. Geburtstag
Herrn Karl Schmidt, Jahnstraße 10

Gefunden - Verloren

Fundgegenstand	Tag des Fundes	Ort des Fundes
1 Damendie schwarzes Armband	Ende Nov/09	Monheim vor Escherweg 16
1 schwarzes Schlüsselanhänger Ausschlüssel "Toni"	15.12.2009	Monheim Neuburgerstr./Raiffeisenstr.

Schulnachrichten

Grund- und Hauptschule Monheim

Liebe Eltern,
die Weihnachtsferien stehen bevor.

Das Kollegium der Schule wünscht Ihnen und Ihrer Familie ein friedvolles und besinnliches Weihnachtsfest sowie ein glückliches „Neues Jahr 2010“.

Der letzte Schultag ist Mittwoch der 23. Dezember 2009.

Unterrichtsende für alle Klassen ist um 11.20 Uhr

Der erste Schultag im neuen Jahr ist Donnerstag, der 7. Januar 2010.

Gehen wir doch das neue Jahr mit zwei positiven Gedanken an:

Liebe, Lob und Anerkennung: In dem Wissen, seinen Eltern wertvoll zu sein und geliebt zu werden kann ein Kind seine Misserfolge und Fehler leichter verkraften. Lob muss aber uneingeschränkt und ehrlich sein, um zu wirken.

Positive Einstellung und Humor: In allem, was Kinder tun, ist ein positiver Kern enthalten. Ihn zu finden, zu benennen und damit das gewünschte Verhalten zu bestärken, anstatt immer auf die Fehler hinzuweisen, kann Wunder wirken.

*Mit freundlichen Grüßen
Anton Aurnhammer, Schulleiter*

Der Nikolaus besucht die ersten Klassen

Mit dem Lied „Lieber guter Nikolaus ...“ begrüßten die Klassen 1a, 1b und 1c mit ihren Klassenleiterinnen Walburga Hasmüller, Luitgard Stecher und Carmen Völklein den heiligen Mann, der wie jedes Jahr am Nikolaustag den jüngsten Schülern seinen Besuch abstattete. In Spielszenen wurde dargestellt, wie der Nikolaus armen Leuten hilft, zu einem Lied wurde eine Licht-Meditation durchgeführt. Für ihre Geschenke bedankten sich die Erstklässler mit einem Gedicht und sangen zum Abschied ein Lied.

Weihnachtsgebäck für das Seniorenheim



Essbare Geschenke für die Adventsfeier im Seniorenheim backten die Schüler der achten Klassen im Hauswirtschaftsunterricht.

Geschenke für das Personal

Schulleitung und Elternbeirat lassen es sich nicht nehmen, in der Vorweihnachtszeit Busfahrern und Hauspersonal mit einem kleinen Präsent für ihre stets zuverlässig ausgeführten Dienste zu danken.



Praxistag

An 12 Vormittagen werden in der Schule berufsvorbereitende praktische Maßnahmen mit erfahrenen Meistern in den Bereichen Holz- und Metallbearbeitung sowie im Maler- und Bäckerberuf durchgeführt. Die Schüler sollen dabei einen Überblick über bestimmte Berufsfelder bekommen und in ihrer Berufsfindung unterstützt werden. Im Allgemeinen nehmen sie das Angebot der Schule und der Betriebe positiv auf und arbeiten in der Regel interessiert an den Praxisaufgaben mit. Schreinermeister Alfred Ferber (siehe Bild, rechts) erläuterte den Achtklässlern dabei Grundzüge im Umgang mit dem Werkstoff Holz.



VS Monheim stellt Projekt auf Regionaltagung in Memmingen vor

In der Stadthalle in Memmingen fand die Regionaltagung der schwäbischen Hauptschulen zum Thema „Die bayerische Mittelschule“ statt. Ein zentraler Punkt der Veranstaltung waren dabei die Präsentationen von drei Schulen zu ihren Projekten mit Vorzeigecharakter. Die Volksschule Monheim war dabei mit ihrem Vorhaben „Service Learnig“ vertreten, das seit 2005 durchgeführt wird und mittlerweile auch über die Landkreisgrenzen hinaus Aufsehen erregt hat. Vor über 400 Besuchern, unter ihnen hochrangige Vertreter aus Bildung, Politik und Wirtschaft, erläuterten Rektor Anton Aurnhammer, die Klassenlehrer Josef Heckel und Rainer Keßler sowie die Schülerinnen Bahar Günes, Tanja Meier und Sandy Redjepi, unterstützt durch eine Power-Point-Präsentation, Intention, Grundzüge und pädagogische Wirksamkeit ihres Projektes. Die Vorstellung aus Monheim wurde allenthalben äußerst interessiert und positiv aufgenommen, vor allem das souveräne Auftreten unserer Schülerinnen wurde mit viel Lob bedacht.



Sie vertraten die Monheimer Schule beim Regionalkongress in Memmingen (von links): Anton Aurnhammer, Sandy Redjepi, Bahar Günes, Rainer Keßler, Tanja Meier, Josef Heckel.

Bücherei

Advent, Weihnachten! -

Das Jahresende rückt näher

Auch das Büchereijahr endet, in dem wir bis jetzt über 9.000 Entleihungen verbuchen durften.

Dies ermöglichten unsere vielen kleinen und großen Besucher unserer Bücherei, denen wir hiermit ein herzliches Dankeschön sagen möchten für ihre Treue.

Besonders freute uns, dass wir im Juli 4 Gruppen Vorschulkinder unseres Kindergartens mit ihren Erzieherinnen in unserer Bücherei begrüßen durften.

Desgleichen besuchten uns drei 2. Klassen der Grundschule mit ihren Lehrerinnen.

Viele Kinder kannten unsere Bücherei noch nicht und staunten, was es da alles zu sehen und entdecken gab, bei der großen Auswahl an Büchern. Gerne laden wir auch im neuen Jahr wieder den Kindergarten und die Schule zum Besuch unserer Bücherei ein.

Begeistert waren die Grundschulkinder von den Franz-Hundegeschichten die von der Lesepatin des Vereins SoMit Frau Schubert - mit kleinen Kunststücken ihres Hundes - beim bundesweiten Vorlesetag am 13.11.09 vorgelesen wurden.

Für die Geldzuwendungen danken wir der Stadt Monheim, dem St. Michaelsbund München, der Kreisarbeitsgemeinschaft Donau-Ries und der Diözese Eichstätt.

Der Sparkasse danken wir für das Weihnachtsgeschenk das uns Herr Lechner brachte - eine Spende von 250,— EUR für die Bücherei.

Die Zuschüsse machten es wieder möglich, dass ein dringend notwendiges Regal und viele neue Medien angeschafft werden konnten.

Die Regale sind also wieder reich gefüllt; eine große Auswahl an Romanen, Sach- und Jugendbüchern, sowie Kinder- und Bilderbüchern halten wir für Sie zum Ausleihen bereit. Wenn Sie unsere Bücherei noch nicht kennen - schauen Sie doch einfach ganz unverbindlich mal bei uns vorbei!

Unsere Öffnungszeiten:

Donnerstag von 16:30- 18:30 Uhr

Sonntag von 1= .45 - 11:45 Uhr

Geschlossen ist die Bücherei:

Donnerstag (Heiligabend) 24.12. 09 und

Donnerstag (Silvester) 31.12.09

Wir wünschen Ihnen allen ein friedvolles, frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches, von Gott gesegnetes Jahr 2010.

Auch im Neuen Jahr sind wir immer gerne für Sie da.

Ihr Büchereiteam

Volkshochschule

Einschreibzeiten der Volkshochschule

Die Einschreibung für das Frühjahrssemester 2010 findet im ehem. Kreuzwirt, Marktplatz 29, zu folgenden Zeiten statt:

Samstag, 9. Januar 2010 von 10:00 bis 12:00 Uhr

Montag, 11. Januar 2010 von 17:00 bis 19:00 Uhr

Donnerstag, 14. Januar 2010 von 17:00 bis 19:00 Uhr

Freitag, 15. Januar 2010 von 17:00 bis 19:00 Uhr

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste im Pfarrverband

Do 24.12.

16.00 Uhr

23.00 Uhr

21.30 Uhr

21.30 Uhr

23.00 Uhr

21.30 Uhr

23.00 Uhr

Fr 25.12.

10.00 Uhr

18.00 Uhr

9.30 Uhr

8.30 Uhr

10.00 Uhr

10.00 Uhr

Sa 26.12.

Kindersegnung bei den Gottesdiensten

10.00 Uhr

8.30 Uhr

13.30 Uhr

10.00 Uhr

8.30 Uhr

9.00 Uhr

11.00 Uhr

So 27.12.

10.00 Uhr

8.30 Uhr

9.30 Uhr

Do 31.12.

18.00 Uhr

15.00 Uhr

18.00 Uhr

19.00 Uhr

Fr 01.01.

10.00 Uhr

8.30 Uhr

10.00 Uhr

Sa 02.01.

19.00 Uhr

So 03.01.

10.00 Uhr

8.30 Uhr

9.30 Uhr

Mi 06.01.

10.00 Uhr

8.30 Uhr

9.00 Uhr

Sa 09.01.

19.00 Uhr

So 10.01.

10.00 Uhr

8.30 Uhr

9.30 Uhr

10.00 Uhr

HEILIGER ABEND

Kinderkrippenfeier

Monheim - Christmette

Flotzheim - Christmette

Weilheim - Christmette

Wittesheim - Christmette

Warching - Christmette

Itzing - Christmette

Weihnachten

Monheim

Feierl. Vesper zum Weihnachtsfest

Flotzheim

Weilheim

Wittesheim

Warching

Stephanstag

Kindersegnung bei den Gottesdiensten

Monheim

Flotzheim

Flotzheim - Andacht mit Kindersegnung

Rehau

Wittesheim

Itzing

Kölbürg

FEST DER HEILIGEN FAMILIE

Monheim u. Wittesheim

Flotzheim

Warching

SILVESTER

Monheim - Hl. Dankmesse

Flotzheim: Jahresschlussandacht

Weilheim: Jahresschlussandacht

Wittesheim: Jahresschlussandacht

Neujahr - Hochfest der Gottes Mutter Maria

Monheim, Flotzheim u. Weilheim

Wittesheim

Itzing

Vorabendgottesdienste

Monheim u. Rehau

2. So nach Weihnachten

Mit Aussendung der Sternsinger

Monheim u. Wittesheim

Flotzheim u. Weilheim

Warching

Heilig-Drei-König

Monheim u. Weilheim

Flotzheim u. Wittesheim

Itzing - mit Aussendung der Sternsinger

Vorabendgottesdienste

Monheim u. Rehau

Taufe des Herrn

Monheim u. Wittesheim

Flotzheim u. Weilheim

Warching

Herzliche lade ich Sie zur Mitfeier der Gottesdienste an den Weihnachtsfeiertagen und im neuen Jahr ein.

Ihnen allen, Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, Gesunden und Kranken wünsche ich ein gesegnetes, frohes Weihnachtsfest und für das neue Jahr alles Gute, Gesundheit und Gottes reichen Segen!

Ihr Pfarrer

Michael Maul

Den Armen eine gute Nachricht!

Adventaktion 2009

Am Heiligen Abend und am ersten Weihnachtsfeiertag findet wie jedes Jahr die Adventkollekte statt. Diese Aktion ist eine große Hilfe für die Kirche in Mittel- und Südamerika, heuer mit Schwerpunkt für den Karibikstaat Haiti.

Bitte helfen Sie mit, dass Kinder und Jugendliche in Lateinamerika nicht so viel Hunger leiden müssen und dass sie eine echte Chance auf Bildungseinrichtungen bekommen. Vergelt's Gott!

Kinder helfen Kindern

Und ich bin dabei

Die Opferkästchen der Kinder dürfen am 2. Weihnachtsfeiertag bei den Gottesdiensten abgegeben werden.

Firmtermin 2010

Das Sakrament der Firmung spendet am **Fr 25. Juni 2010** Bischof em. Valerian D'Souza von unserer Patendiözese Poona in Indien

Besonders dazu eingeladen sind die Jugendlichen der 6. Klassen aus den Pfarreien Monheim, Flotzheim, Weilheim, Wittesheim, Buchdorf und Baierfeld

Der Elternabend zur Firmvorbereitung findet am Do 28. Januar 2010 um 20.00 Uhr im Haus St. Walburg statt. Es folgen noch eigene Einladungen.

Weihnachtswünsche 2009

Nur 1,2 Meter Höhe -
die Tür der Geburtskirche.
Angst hat sie so klein gemacht,
Eroberer sollten nicht hoch zu Ross
die Geburtskirche stürmen.
Einst militärische Notwendigkeit,
heute der einzige Weg zur Krippe:
sich klein machen.
Sich klein machen wie Jesus,
der von sich sagte: Ich bin die Tür -
sich klein machen vor den Kleinen,
nicht vor den Großen.
Denn von oben kommt Jesus, aber nicht von oben herab;
aus der Höhe kommt er, aber nicht hochmütig;
ganz klein kommt er, und darin so groß.
Wir laden Sie ein, die Gottesdienste in der Weihnachtszeit mitzufeiern und wünschen Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest.

*Dekan
Michael Maul*

Sternsinger in Monheim

unterwegs für Kinder in Not

Am Montag, den 4. Januar 2010 werden die Sternsinger der Pfarrei St. Walburga die Haushalte im nördlichen Teil der Stadt besuchen (Krautgartensiedlung, Sonnenbühl, sowie die Siedlung um die Peterskapelle, Nürnberger Str., Treuchtlinger Str., Raiffeisenstr., Mühlweg, Altweiherweg und die „Vogelstraßen“).

Am Dienstag, den 5. Januar 2010 besuchen die Sternsinger den südlichen Teil von Monheim (Schule / Schulstr., Jahnstraße, Marktplatz, Neuburger Str., Brandkapellensiedlung bis hinaus zur Umlandstraße).

Die Sternsinger werden jeweils in der Zeit von 9.00 Uhr bis 14.00 Uhr unterwegs sein.

Bei ihren Besuchen bitten unsere Sternsinger um Ihre Unterstützung für rund 3.000 Kinderhilfsprojekte in Afrika, Asien, Lateinamerika, Ozeanien und Osteuropa.

Die Sternsinger wünschen Ihnen Gottes Segen zum neuen Jahr. Sie schreiben nach altem Brauch - auf Wunsch - den Segensspruch an die Tür:

(Christus Mansionem Benedicat - Christus segne dieses Haus).
Unsere Mädchen und Jungen freuen sich auf einen Besuch bei Ihnen und danken Ihnen schon jetzt herzlich für die freundliche Aufnahme.

Der feierliche Aussendungsgottesdienst wird am Sonntag, den 3. Januar um 10.00 Uhr in der Stadtpfarrkirche St. Walburga stattfinden, hierzu sind alle herzlich eingeladen.

*Ihr Pfarrer
Michael Maul*

Vereine und Verbände

Jagdgenossenschaft Monheim - Ried

Die Versammlung der Jagdgenossen hat am 20. November 2009 beschlossen, den Reinertrag der Jagdnutzung des Geschäftsjahres 2009 nicht auszuzahlen, sondern für den Wegebau und Instandsetzung der Jagdgenossenschaftlichen Maschinen zu verwenden.

Jagdgenossen, die diesen Beschluss nicht zugestimmt haben, können binnen einem Monat, vom Tag der Bekanntmachung an gerechnet, schriftlich oder mündlich zu Protokoll des Jagdvorstehers, die Auszahlung ihres Anteils am Reinertrag der Jagdnutzung verlangen. Nach Ablauf der Monatsfrist erlischt der Anspruch.

Ebenso fanden an dieser Versammlung Neuwahlen statt.

Die neue Vorstandschaft setzt sich für die Wahlperiode vom 01.04.2010 bis 31.03.2015 wie folgt zusammen:

- 1. Vorstand **Fischer Helmut**, Donauwörther Str. 31
86653 Monheim, Tel. 09091-3722
- 2. Vorstand **Nigel Anton**, Jahnstr. 29
86653 Monheim, 09091-5980
- Kassier und Beisitzer **Wenninger Alois**, Ried HsNr. 14
86653 Monheim, Tel. 09091-422
- Schriftführer und Beisitzer **Lechner Josef**, Nimrodstr. 1
86653 Monheim, Tel. 09091-1385
- Kassenprüfer **Sandner Karl**, Donauwörther Str. 7
86653 Monheim
- Kassenprüfer **Betker Richard**, Ried HsNr.12
86653 Monheim

Helmut Fischer Jagdvorsteher

Feuerwehr Rehav

Die Vorbereitungen für das Feuerwehrfest vom 04.06.2010 bis 07.06.2010 sind bereits in vollem gange.

Wer für unser Gründungsfest 2010 noch ein Poloshirt mit Aufschrift „FEUERWEHR REHAV“ benötigt soll sich bitte bei Schuster Richard melden. Tel. Nr. 2525

Bekannt geben möchten wir noch dass am 26.12.2009 die alljährliche Christbaumversteigerung und am 09.01.2010 die Generalversammlung jeweils im ehemaligen Gasthaus zum Steinbuck stattfindet.

Über zahlreiche Gäste würden wir uns sehr freuen.

Wir wünschen allen eine gesegnete Weihnacht.

*FFW Rehav.
Schuster*



Veranstaltungskalender

Dezember				
26./27.		Kolping Monheim	Theateraufführung	Stadthalle
27.	18:00	FFW Rehau	Waldweihnacht	
TERMINE 2010				
Januar				
05.		Schützenges. Monheim	Strohschießen	Schützenheim
06.		FFW Weilheim	Generalversammlung	
06.	19:30	SKV Flotzheim-Kreut	Jahreshauptversammlung	GH Leinfelder
08.		FFW Wittesheim	Generalversammlung	GH ???
09.	12:00	TSV Monheim - Fußball	AH-/Hobbyturnier	Sporthalle
09.	20:00	FFW Rehau	Generalversammlung	ehem. Gasthaus Steinbuck
10.	09:00	TSV Monheim - Fußball	E-/F-Jugendturnier	Sporthalle
11.	19:30	Ev.-luth. Kirchengem.	Tanzen für Frauen	Gemeindehaus
15.	20:00	Jagdgen. Flotzheim	Jahreshauptversammlung	GH Leinfelder
15.	20:00	Schützen Immergrün	Generalversammlung	FW-Haus Itzing
16.	20:00	FG Gailachia	Prinzenball	Stadthalle
16.		FC Weilheim-Rehau	Generalversammlung	
18.	20:00	Obst- u. Gartenbauver. Monheim	Jahreshauptversammlung	GH „Zur Krone“
20.	19:00	Stadt Monheim	Neujahrsempfang	Stadthalle
23.	12:00	TSV Monheim - Fußball	(AH) Firmenturnier	Sporthalle
24.	09:00	TSV Monheim - Fußball	Kreismeisterschaften	Sporthalle
25.	19:30	Ev.-luth. Kirchengem.	Tanzen für Frauen	Gemeindehaus
31.		FG Gailachia	Kindergartentreffen	Stadthalle
Februar				
06.		FC Weilheim-Rehau	Sportlerball	
06.	19:00	FG Gailachia	Prunksitzung	Stadthalle
07.		FG Gailachia	Senioren-Prunksitzung	Stadthalle
08.	19:30	Ev.-luth. Kirchengem.	Tanzen für Frauen	Gemeindehaus
11.		FG Gailachia	Lumpiger Donnerstag	Stadthalle
11.		FC Weilheim-Rehau	Weiberfasching	
15.			Rosenmontag	
16.		FG Gailachia	Kinderfasching	Stadthalle
20.	20:00	Kulturförderkreis	„Juden in Monheim u. Pfalz Neuburg“ Vortrag Monika Müller	Haus St. Walburg
22.	19:30	Ev.-luth. Kirchengem.	Tanzen für Frauen	Gemeindehaus
26.	20:00	Fischereiverein Monheim	Hauptversammlung	Schützenheim
27.	20:00	Jagdgenossenschaft Weilheim	Jahreshauptversammlung	GH Rosenwirth
27.	19:45	SKV Flotzheim-Kreut	Schafkopfrennen	GH Leinfelder
März				
05.	20:00	FSV Flotzheim	Jahreshauptversammlung	GH Leinfelder
06.	20:00	Aktiv Event Ltd.	MUSICAL FIEBER	Stadthalle
08.	19:30	Ev.-luth. Kirchengem.	Tanzen für Frauen	Gemeindehaus
11.	20:00	Liederkranz Monheim	Mitgliederversammlung	Vereinsheim ?
12.		Vereine Rehau	Terminabsprache	FW-Haus Rehau
13.	ab 9:00	TSV Monheim- Turner	Gau-Einzelmeistersch. weibl.	Sporthalle
14.		Stadt Monheim / ProGeMo	Josefsmarkt	Innenstadt
20.		Elternbeirat KiGa	Second-Hand-Basar	Stadthalle
22.	19:30	Ev.-luth. Kirchengem.	Tanzen für Frauen	Gemeindehaus
27. – 01.04		TSV Monheim –Turner	Turnercamp	Stadthalle

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,



mit unseren Weihnachtsgrüßen verbinden wir einen tief empfundenen Dank für die Unterstützung bei der Verwirklichung kommunaler Ziele. Bedanken möchten wir uns auch für die vielfältige Hilfe, die das Leben in unserer Kommune erleichtert hat und bei all jenen, die Verantwortung zum Wohl der Allgemeinheit übernommen haben.



Sicherlich wird auch das neue Jahr nicht einfach werden, doch wir werden es zusammen mit Engagement angehen, damit unsere Stadt lebens- und liebenswert bleibt.

In diesem Sinne wünscht Ihnen die PWG/Freie Wähler-Fraktion besinnliche Adventstage, ein frohes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Lieben und Glück sowie Gesundheit im neuen Jahr!

**Ihr Bürgermeister Anton Ferber
und die Stadträte
der PWG/Freien Wähler
Anita Ferber, Josef Steinhart
und Udo Dittel**



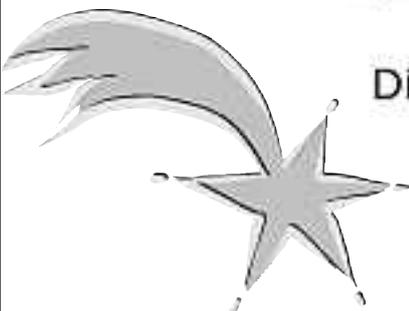
Frohe Weihnachten

und ein gesundes neues Jahr 2010



wünscht allen Mitgliedern, Mitbürgerinnen und Mitbürgern

Die Monheimer Umlandliste MUM



MONHEIMER UMLAND LISTE



De Lumina wünscht allen eine gesegnete und erfüllte Advents- und Weihnachtszeit und ein gutes, neues Jahr 2010!



Wieder ist ein Jahr vorüber und man blickt zurück auf die erlebte, gemeinsame Zeit, auf Begegnungen, Termine und Erlebnisse. Wir dürfen mit De Lumina auf 30 wunderschöne Jahre zurückblicken, auf intensive Momente, auf tiefe Gebete, auf eine erfüllte und gesegnete Zeit. Gottes Wege sind voller Vielfalt.

Unser Terminkalender war wieder voll gefüllt. Fast 50 Termine haben wir gesungen von Donauwörth bis Plankstetten, von Nördlingen bis Schelldorf und natürlich sangen wir auch viele in Monheim und der näheren Umgebung. Etlliche Anfragen mussten wir leider auch 2009 wieder absagen.

Das Jahr begann für uns mit intensiven Proben, denn ab Anfang März ging es ins Tonstudio.

30 Jahre nahmen wir zum Anlass eine neue CD zu wagen: „De Lumina - Du unser Leben“. Endlos viele Stunden des Komponierens, des Übens, der Kreativität liegen hinter uns und doch lohnt sich der Einsatz für Gott und zur Freude der Menschen immer wieder aufs Neue:

„Eure CD ist für mich ein Geschenk, das mich voll Dankbarkeit erfüllt, das mir Mut und Kraft verleiht - Labsal für die Seele...“, „... eure CD läuft bei uns täglich. Ihr gebt den Menschen so viel Mut, Freude, Zuversicht...“ Viele Mails und Briefe erreichen uns in ähnlicher Art. Die Dankbarkeit dieser Menschen berührt unsere Herzen immer wieder aufs Neue.

Vergelt's der Firma Hama für die großzügige Unterstützung.

Ein besonderes Ereignis war für uns unser Geburtstagskonzert am Erntedanksonntag. Unsere Stadtpfarrkirche war so voll wie vielleicht noch nie. Menschen aus Stuttgart, Freising, Deggen-dorf, Velburg machten sich auf den Weg nach Monheim, aber zu unserer Freude auch sehr viele aus Monheim und den Stadtteilen. Vielen Dank dafür.

3583,59 EUR konnten wir an Schwester Christina überweisen für die Ärmsten der Armen in Albanien. Wieder berührte uns die Dankbarkeit der Menschen: „Danke für Eure Lieder, für die Zeit die Ihr uns schenkt, für die vielen guten Gedanken, für Eure Herzlichkeit, die wir gestern beim Konzert miterleben durften, für Eure wunderbaren Texte, die uns auch in schweren Zeiten helfen, Kraft zu schöpfen, danke einfach an Euch alle, dass es Euch gibt.“ Gott schenkt sich uns durch die liebevollen Worte anderer Menschen - ein schönes Geburtstagsgeschenk...

Viele liebevolle Geschenke dieser Art wünschen wir Ihnen allen zur Weihnachtszeit, seine Liebe und Nähe für Ihre Herzen und Seelen und ein gesegnetes 2010,

herzlichst Lydia Pfefferer und alle von De Lumina!



Freiwillige Feuerwehr Rehau

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2009 der FFW Rehau

am 09. Januar 2010, im ehemaligen Gasthaus „Zum Steinbuck“ in Rehau.

Beginn: 20:00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht des Kommandanten
5. Bericht des Festausschusses
6. Wünsche und Anträge

FFW Rehau

Vorstandschaft

Jagdgenossenschaft Flotzheim

Am **Freitag, 15.01.2010**, findet um **20 Uhr**, im Gasthaus Leinfelder, die ordentliche Jahresversammlung der Jagdgenossenschaft Flotzheim statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Verlesung der Niederschrift
3. Bericht des Jagdvorstehers
4. Kassenbericht
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Verwendung des Jagdschillings
7. Neuwahlen
8. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Hierzu sind alle Jagdgenossen herzlich eingeladen.

Die Vorstandschaft

Jahresabschlussfeier

beim SPD-Ortsverein Monheim



Zu einer besinnlichen Vorweihnachtsfeier hatte der SPD-Ortsverein Monheim in den Gastraum der „Krone“ am Marktplatz eingeladen. Nicht unter „Politik“, sondern unter dem Motto „Freunde treffen“ versammelten sich Mitglieder, Freunde und Gäste, um bei Kaffee und selbst gebackenem Kuchen ein paar gemütliche, besinnliche Stunden miteinander zu plaudern. Ortsvorsitzender Johann Enderle begrüßte neben Stadtrat Norbert Meyer auch die Abgeordnete des Deutschen Bundestages, Gabriele Fograscher, ebenso herzlich Ursula Straka, die Vorsitzende des Unterbezirks Donau-Ries, sowie die Jubilare für über 40-jährige Mitgliedschaft in der SPD, Simon Hämmerle, Manfred Kowalzik und Kurt Ringhut.

Von Norbert Meyer auf der Gitarre begleitet erklangen adventliche Weisen, bei denen man dem „einstimmigen“ Gesang der Monheimer SPD lauschen konnte.

Monika Ullrich erfreute die Zuhörer mit einem Gedicht über das fehlende Lametta am Baum, Sonja Voß trug nachdenkliche Segensworte aus dem Jahre 1898 vor und Horst Mack blickte zurück auf die Anfänge des Ortsvereins.

Gabriele Fograscher und Ursula Straka, welche immer gerne in Monheim verweilen, sprachen über den bevorstehenden Steuersparkurs, der sicher auf Kosten der Gemeinden geht, sowie dem dann anschließenden Wiederaufbau, den wieder die SPD,

wie in den letzten Jahren gewohnt, zu leisten hat, und wünschten den Anwesenden ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes Gelingen bei allen ihren Vorhaben im neuen Jahr.

Nach weiteren gemeinsamen Liedern und netten Gesprächen klang der gemütliche Nachmittag bei einem gepflegten Abendessen mit dem allgemeinen Gedanken aus, eine derartige Feier unbedingt zu wiederholen.

(Bericht: Norbert Meyer)



SPD



Der SPD-Ortsverein bedankt sich für die Unterstützung im abgelaufenen Jahr und wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern ein



**frohes Weihnachtsfest
und
alles Gute für das neue Jahr**



Ihr SPD-Ortsverein Monheim
Johann Enderle (1. Vorsitzender)

Ihre SPD-Stadträte
Norbert Meyer, Thomas Kowalzik

Christbaumsammlung
der Feuerwehr Monheim

**am 09.01.10 ab 9:00 Uhr,
in Monheim**



**Die Bäume bitte gut sichtbar am Straßenrand bereitlegen!
Die Bäume müssen von jeglichem Schmuck befreit sein!**

*Spenden für die Feuerwehr
werden gerne entgegen genommen.*

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünscht Ihnen

Ihre Feuerwehr Monheim



*Die Theatergruppe der
Kolpingfamilie Monheim spielt*

„Die heiße Liebeserklärung“

am

Samstag 26.12.2009 14:30 Uhr

Samstag 26.12.2009 20:00 Uhr

Sonntag 27.12.2009 20:00 Uhr

In der Stadthalle Monheim

*Wir bieten Ihnen einen Lachrausch
voll fröhlichster Stimmung*

und freuen uns auf Ihr Kommen.

Darsteller

*Richard Betker Melanie Blank, Melanie Knoll Robert Roßkopf
Tobias Scharnagl Armin Strobl Jürgen Wurm Aileen Zaunitzer*

Adventsfeier und Jahresrückblick des Monheimer Kirchenchors

Der Monheimer Kirchenchor hielt nach der Chorprobe zum 3. Advent im Stammlokal „Zum Hirschen“ wieder eine kleine Adventsfeier. Weihnachtsgeschichten und traditionelle Weihnachtslieder, von Lorenz Akermann mit Gitarre meisterhaft begleitet, bestimmten neben einem guten Festessen die feierliche Stimmung. Josef Huber blickte auf das vergangene Jahr zurück und bedankte sich mit einem kleinen Geschenkkorb bei Chorleiter Lorenz Akermann und Beate Schabacker, die wenn nötig immer einspringt und die Orgel erklingen lässt. Noch eine große Festmesse steht in diesem Jahr an und zwar singt der Chor am 24.12.09 um 23.00 Uhr in der Christmette die Pastoralmesse nach Kempfer und das „Transeamus“ von J. Schnabel.

(Hannelore Zinsmeister/ekik)

Freiwillige Feuerwehr Wittesheim

Einladung zur Jahreshauptversammlung der FFW Wittesheim am Freitag, 8. Januar 2010, um 20:00 Uhr, im Gasthaus Pfefferer in Wittesheim.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Protokoll des Schriftführers
3. Jahresbericht
4. Bericht des Kommandanten
5. Kassenbericht
6. Bericht des Festausschusses
7. Verschiedenes
8. Wünsche und Anträge

Die Vorstandschaft lädt dazu recht herzlich ein.

FFW Wittesheim



**Wir wünschen all unseren Mitgliedern,
Freunden und Förderern ,ein besinnliches
Weihnachtsfest
und ein gutes neues Jahr.**

*ein fröhliches Weihnachtsfest,
sowie viel Glück und Erfolg
im neuen Jahr 2010*



Fröhliche Weihnachten!



Einladung der Freiwilligen Feuerwehr Weilheim e.V. zur Generalversammlung

Am Mittwoch, den 06. Januar 2010 im Gasthaus Rosenwirth
Beginn: 20.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorstand
2. Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung
3. Bericht des 1. Kommandanten
4. Bericht des 1. Vorstands
5. Kassenbericht
6. Kurzinfo Festausschuss
7. Ausblick auf das Vereinsjahr 2010
8. Wünsche und Anträge

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

Für aktive Mitglieder sollte die Teilnahme selbstverständlich sein

Die Vorstandschaft

Der Gartenbauverein informiert



Der 1. Vorstand vom Gartenbauverein Monheim Hans Weidel betätigte sich als Weihnachtsmann im Kindergarten. Er sprach seinen Dank aus für den Einsatz der Kinder beim Bemalen der Ostereier für den Osterbrunnen. Die Kindergartenleiterin Fr. Utjesinovic bekam einen Scheck für die Unterstützung. Sie bedankte sich im Namen der Kinder und sagte dem Verein weitere Hilfe zu.

(Hans-Peter Schenk)

Aaron Viertel strahlender Gewinner der Nikolausscheibe



Am 2. Adventssonntag veranstaltete die Schützengesellschaft 1858 Monheim e.V. seine Nikolausfeier für die Jungschützen.

Vorstand Neuwirth begrüßte hierzu den ersten und 2. Bürgermeister Herrn Anton Ferber und Herrn Günther Pfefferer.

Zur Nikolausfeier der Jungschützen wurde heuer ein ganz neues, sehr umfangreiches Programm von Doris Nigel und Nicole Koch zusammengestellt.

Doch bevor die Feierlichkeiten beginnen konnten, vollzogen Jugendleiter Karel Kuba mit Unterstützung von Jens Christ die Siegerehrung vom Nikolausschießen.

Die Schüler waren wie jedes Jahr mit großer Begeisterung wieder am Schießstand und genau so groß war die Begeisterung bei der Preisverteilung.

Gewinner der begehrten Nikolausscheibe wurde heuer Aaron Viertel mit einem 42 Teiler. Er machte es Julia Schreiber vom Vorjahr nach. Auch Julia war letztes Jahr erst kurz Neumitglied. Strahlend nahm er seine erste Scheibe in Empfang.

Auf den weiteren Plätzen folgten Marius Nigel 63,2 Teiler und David Meyer 84 Teiler.

die weiteren Plazierungen:

4. Nigel Niklas	85,5 Teiler
5. Schreiber Julia	156,1 Teiler
6. Färber Tobias	197,5 Teiler
7. Templer Thomas	210,7 Teiler
8. Egger Martina	999,9 Teiler
9. Mihatsch Luca	999,9 Teiler

Neben der Nikolausscheibe wurden auch die Sieger der Jahresmeisterschaft bekanntgegeben.

Hier waren nicht nur die Schülerklasse, sondern auch die Jugend und Juniorenklasse das ganze Jahr am Wetteifern. In der Schülerklasse sicherte sich Nigel Niklas mit einem Durchschnitt von 356,8 Ringen die Meisterschaft. Zweiter mit 348,3 Ringen wurde Nigel Marius vor David Meyer, der ebenfalls 348,3 Ringe vorweisen konnte, jedoch traf Marius 374 Ringe als sein bestes Ergebnis und David nur 354 Ringe. Vierter Jahresmeister der Schüler wurde Thomas Templer.

Die Jugendklasse entschied Meyer Lisa mit starken 376,1 Ringen vor Maximilian Fischer mit 354,9 Ringen.

Bei den Junioren setzte sich Daniel Kowalzik klar mit sehr guten 374,0 Ringen vor Marco Templer (357,5), Sabrina Schiele (351,0) und Matthias Meyer (349,6).

Gewinner des Bichler-Wanderpokals ist heuer Julia Schreiber vor Tobias Färber und Thomas Templer.

Den Zengler-Wanderpokal darf nun nach 2-maligem Gewinn in Folge Nigel Niklas endgültig für sich behalten. Er setzte sich mit seinem 28,3 Teiler klar vor Thomas Templer (76,0 Teiler) und Marius Nigel (79,9 Teiler).

Da nun der Zengler-Wanderpokal endgültig aus dem Rennen ist, entschied sich kurzerhand Johann Nigel, sehr zur Freude der Jugendleitung einen neuen Pokal zu stiften, auf den das alljährliche Wetteifern weitergehen kann. Herzlichen Dank Hans !!!

Zwei Engel (Lisa und Sabrina) moderierten die Nikolausfeier, die mit Liedern, Geschichten, einem Lichtertanz, einem Quiz und noch viel mehr musikalisch von Martin und Bernhard Scharla, Juliane Rief und Marius Nigel begleitet wurden.

Einer der Höhepunkte war dann der Besuch des Hl. St. Nikolaus samt Knecht Rupprecht. Nicht nur Lob, auch Tadel mußten sich die Jungschützen von ihm anhören und versprechen, sich im nächsten Jahr zu bessern.

Herzlichen Dank allen Helfern, Frohe Weihnachten und einen Guten Rutsch ins Neue Jahr 2010 wünschen die Jungschützen der SG 1858 Monheim e.V.



Impressionen vom Historischen



Stadtfest 2009 in Monheim



**Der Liederkranz Monheim
ehrt verdiente Mitglieder**



Herrmann Bernreuther (links) wird für 60 Jahre aktives Singen geehrt.



Herr Thomas Zipperer (links), stellvertretender Geschäftsführer der Sparkasse Monheim, überreicht die Spenden-Urkunde.

Zur Weihnachtsfeier des Monheimer Vereins konnte Vorsitzender Rudolph Hanke fast alle aktiven Sängerinnen und Sänger, alle Chorleiterinnen und Chorleiter, fördernde Mitglieder und Ehrenmitglieder begrüßen, ebenso als besonderen Gast den stellvertretenden Geschäftsführer der Sparkasse Monheim, Herrn Thomas Zipperer.

Vorsitzender Hanke dankte den Aktiven für die geleistete Jahresarbeit, der Vorstandschaft für die konstruktive Zusammenarbeit und den fördernden Mitgliedern und der Stadt Monheim für die Unterstützung der Chorgemeinschaft. Lob erhielten einige Damen und Herren für besonders fleißigen Probenbesuch.

Ein besonderer Höhepunkt der Veranstaltung war die Ehrung langjähriger verdienter Mitglieder.

Für 40 Jahre aktives Singen erhielt Herr Niko Knez die Ehrennadel in Silber; er war auch viele Jahre Schriftführer und ist jetzt förderndes Mitglied.

Eine ganz besondere Auszeichnung erhielt Herr Hermann Bernreuther für 60 Jahre aktives Singen; er wirkt noch immer im Männerchor mit. Ihm wurde die goldene Ehrennadel des Sängerbundes und eine Urkunde überreicht. Gleichzeitig wurde er zum Ehrenmitglied der Monheimer Chorgemeinschaft ernannt.

Auch Vorsitzender Rudolph Hanke war diesmal dran: die stellvertretende Vorsitzende Hansi Roßkopf überreichte ihm die Ehrennadel in Gold für 50 Jahre aktives Singen und dankte für dessen besonderes Engagement im Chor, er ist seit 1972 Vorsitzender.

Im Auftrag der Sparkasse Monheim, die immer großzügig Monheimer Vereine unterstützt, überreichte Herr Thomas Zipperer, der stellvertretende Geschäftsführer, dem Liederkranz eine Spenden-Urkunde über EUR 400,-, bestimmt für dessen Jugendarbeit, wofür sich Rudolph Hanke herzlich bedankte.

Liederkranz 1873 Monheim e.V.

Rudolph Hanke

Vorsitzender

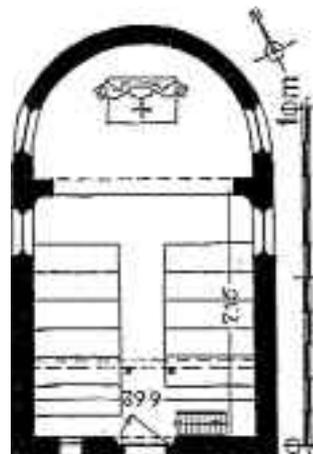
Historisches

Kölbürg

Kath. Kapelle St. Apollonia (Pfarrei Monheim)



Kölbürg. Kath. Kapelle (um 1770). Ansicht Südosten.



Kölbürg. Kath. Kapelle (um 1770). Grundriss.

Geschichte und Baugeschichte. 1363 erste Nennung des Ortes. - Um 1700 wurde offenbar eine außerhalb des Ortes gelegene Kapelle der hl. Apollonia erbaut; sie wurde 1710 benediziert und erhielt gleichzeitig die Zelebrationserlaubnis. - 1769 wird die Kapelle als zerfallen bezeichnet. Für sie wurde die jetzige Kapelle im Dorf erbaut. (Das Dorf wird damals „Kälbering“ genannt.)

Lage. Mitten im Dorf.

Beschreibung. Kleiner rechteckiger, nicht geosteter Bau mit halbrundem Schluss und rundem Chorbogen. Eingezogen rundbogige Fenster und flache Decke; im Chorraum Rahmentstück. Über der segmentbogigen Eingangstür achtseitiger Dachreiter mit Zeltdach und eingezogen rundbogigen Schalöffnungen (Abb. 365-366).

Zweisäuliger Altar mit dem Altarbild der hl. Apollonia; im Auszug Bild des hl. Donates. Seitlich die Figuren des hl. Wendelin und Leonhard.

Gemälde: 1. Kreuzweg, einfache Arbeit nach der Mitte des 18. Jahrhunderts - 2. In üppigem Akanthusrahmen (um 1700) Mariahilfbild, Anfang 19. Jahrhundert. H. 1,20 m, B. 1,00 m. - 3. Mehrere Devotionalbildchen, darunter eine hl. Apollonia um 1790.

Holzfigur des hl. Johann Nepomuk, gute Arbeit um 1750. H. 0,86 m.

Glocke. Mit Inschrift: *EX VOTO DER GEMEINDE 1784*. Darunter: *M. STAPF ZU EICHSTETT GOSS MICH*. Reliefs hl. Apollonia, Kruzifix und Blumengirlanden. Dchm. 0,39 m.

Aus dem Buch 'Die Kunstdenkmäler von Schwaben' Landkreis Donauwörth, Georg Lill, Bearbeiter Adam Horn, Abb. Werner Meyer

Verlag R. Oldenbourg, 1951

Kultur-Förderkreis der Stadt Monheim

Rudolph Hanke

Kultur

Sonstige Mitteilungen

Stimmungsvolles Advents-Konzert in Monheim mit über 100 Aktiven

Alle Jahre wieder veranstaltet der Liederkranz Monheim zusammen mit anderen Gruppen ein Benefizkonzert. Diesmal gingen die Spenden an den Verein für ambulante Krankenpflege Monheim.

Auch in diesem Jahr sangen und musizierten in Monheims Stadtpfarrkirche St. Walburga Kinder, Jugendliche, Damen und Herren verschiedener Gruppen.

Das Blechbläserquartett der Stadtkapelle (Gottfried Rabel) eröffnete das vom Publikum begeistert angenommene vorweihnachtliche Konzert, zu dem Dekan Michael Maul viele Besucher und die große Schar der Aktiven begrüßte.

Weiter ging es mit dem wunderbar eingestimmten Kirchenchor (Lorenz Akermann), gefolgt von der Stubnmusi (Günther Egold).

Faszinierend und beachtlich gesteigert präsentierte sich der Kinderchor des Liederkranzes (Barbara Mayr-Roßkopf).

Nach einem Zwischenstück der Blechbläser folgte der Männerchor des Liederkranzes (Wilfried Rampf) mit einer alten Weise und einem romantischen Lied.

Die Gruppe de Lumina (Lydia Pfefferer) - begeistert wie immer - mit modernen Melodien und z. T. eigenen Texten, ist eine interessante Bereicherung des Programms.

Hervorragend auch das Flötenquartett (Barbara Mayr-Roßkopf, Beate Schabacker, Lorenz Akermann, Thomas Rieger), das es immer wieder versteht, diesen schlichten Instrumenten zauberhafte Melodien zu entlocken.

Der Jugendchor Voices (Bettina Zengler) überraschte diesmal mit einem deutschsprachigen fröhlichen Weihnachtsmedley und einem modernen englischen Lied.

Auch der Singkreis Flotzheim (Beate Schabacker) zeigte ein sehr beachtliches Niveau bei seinen Liedvorträgen, ebenso der Gemischte Chor des Liederkranzes (Iris Hitzler) mit aktuellen Liedbearbeitungen.

Zwischen den Liedern sorgten die Stubnmusi, die Blechbläser und Lesungen adventlicher Texte (Lydia Pfefferer, Irmgard Kuhnert) für ein abwechslungsreiches Programm.

Dekan Maul dankte den Aktiven, besonders dem Liederkranz, für den gelungenen Abend. Die begeisterten Konzertbesucher dankten mit langanhaltendem Applaus. Mit einem gemeinsam gesungenen Lied schloss die Veranstaltung.

Das Ergebnis der Spendensammlung kann sich sehen lassen: 800,- Euro konnten an den Vorsitzenden des Vereins zur ambulanten Krankenpflege Monheim, Herrn Thomas Rieger, übergeben werden.



Liederkranz 1873
Monheim
e.V.
Rudolph
Hanke
Vorsitzen-
der

Beim Dämmerchoppen ...

fragte Nörgelmann: „Bekommt man den Friedensnobelpreis, weil man Frieden anstrebt oder vermeidet?“

„Du sprichst von Obama, dem US-Präsidenten!“, stellte mein Nachbar fest, „und hast dich aber sehr vorsichtig ausgedrückt.“

„Vielleicht ist er der erste Feldherr, der durch Krieg Frieden erzielt“, meinte mein Vis-à-Vis optimistisch. „Verhandeln ist besser, statt im Krieg getötet zu werden“, Nörgelmann zeigte seine pazifistische Seite. „Gut und schön“, mein Nachbar ist Pessimist, „aber wenn die Taliban nicht verhandeln wollen?“

„Sie wollen einfach die Macht und die Welt verbessern“, mein Vis-à-Vis hieb in die gleiche Kerbe, „sprich islamisieren.“

„Wenn der Obama aber nun mit seinen zusätzlichen Soldaten in Afghanistan die Taliban an den Verhandlungstisch zwingt“, mein Vis-à-Vis gab nicht auf, „dann wäre der Friedensnobelpreis doch gerechtfertigt.“

„Bin ja sehr auf seine Rede gespannt“, Nörgelmann blieb beim Thema, „vor dem Schwedenkönig wird das dann ja eine Art Rechtfertigungsrede werden müssen, von Friedenstauben reden und Waffen liefern.“

„Genug mit den Spekulationen, der Worte sind genug gewechselt, lasst uns endlich Taten sehen“, mein Vis-à-Vis wechselte ins Poetische und landete bei Goethe. „Taten sind besser als Worte, fangen wir doch bei unserer neuen Regierung an“, mein Nachbar schaute fragend in die Runde, „wo sind die versprochenen Taten?“

„Sie taten so, als wären es Taten was sie bisher vollbrachten“, Nörgelmann staunte über seine eigene Rhetorik, „dabei sind es nur leere Worthülsen, die sie hervorbrachten.“

„Viel Geschrei um wenig Wolle, sprach der Teufel und schor das Schwein“, mein Vis-à-Vis blieb bei den Dichtern. „Jetzt aber ist Ruhe“, mein Nachbar wurde energisch. „Bald ist Weihnachten, das große Friedensfest, und da sollten wir doch auch friedlich unseren Dämmerchoppen gestalten und entsprechende Themen diskutieren.“

„Richtig“, meinte Nörgelmann, „ich fing ja auch mit dem Friedensnobelpreis an!“

„Schon wieder“, stöhnte mein Nachbar. „Ich schlage vor“, meinte mein Vis-à-Vis spitzbübisch, „dass wir eine Kommission bilden, die die Dämmerchoppen-Themen festlegt.“

„Das hat gerade noch gefehlt“, raunte Nörgelmann, „noch eine Behörde, gar von Brüssels Gnaden? Dann brauchen wir den gewissen Herrn aus Bayern zur Verwaltungsvereinfachung, prost.“

„Liebe Freunde, Leserinnen und Leser, ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für 2010“, wünscht Ihnen

Ihr Dämmerchöppler
Rudolph Hanke



Kalenderblatt

*Wer nicht genießt,
wird ungenießbar ...*

Konstantin Wecker

gefunden von
Rudolph Hanke

„Nikolausfeier“ 2009 im Donau-Ries Seniorenheim



Der Nikolaus besucht die Seniorenheimbewohner

Viele glänzende Augen und strahlende Gesichter - so manche Kindheitserinnerungen wurden wach; der Nikolaus besuchte am Freitag, den 04. Dezember die Bewohner im Donau-Ries Seniorenheim, Monheim. Eine liebe, alte Tradition ist die alljährliche Nikolausfeier in unserem Haus, gestaltet vom Schützenverein Monheim. Umrahmt wurde der Nikolausbesuch von der Bläsergruppe der Stadtkapelle Monheim. Nach dem Theaterstück lud Frau Klein vom Schützenverein Monheim, die schon seit Jahren den Nikolausbesuch im Donau-Ries Seniorenheim Monheim organisiert, alle Anwesenden zum Mitsingen ein bis sich der Nikolaus im Speisesaal einfand. Auch die Bewohner, die ihr Bett nicht verlassen können, wurden vom Nikolaus besucht und mit guten Worten aufgemuntert.

Zwei Tage später am Sonntag, den 06. Dezember 2009 durften sich die Bewohner an den weihnachtlichen Weisen des Männergesangsvereins Rögling erfreuen. Mit stimmungsvollen Liedern wurden die Senioren auf das bevorstehende Weihnachtsfest eingestimmt.

(Brigitte Gerhardt)



Der CSU-Ortsverband Monheim

**bedankt sich für ein stets großes, vertrauensvolles
Miteinander und wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern ein
Gesegnetes Weihnachtsfest und einen Guten Rutsch ins neue
Jahr.**

Die Vorstandschaft;

Die Stadträte Lorenz Akermann, Günther Buchberger,
Ulrich Gerstner, Dr. Martin Jung,
Günther Pfefferer, Barbara Mayr-Roßkopf

CSU 
Ortsverband **MONHEIM**

Impressionen von der Seniorenweihnachtsfeier in der Stadthalle

